



Wenn Wolken Raum einnehmen

Ausstellung von Leonna Ruchay in Reusten eröffnet

Reusten. Zart und flauschig wirken die Wolken, die aus den Wänden im Ausstellungsraum des Süddeutschen Kunstvereins sprießen. Die amorphen Gebilde aus festem Papier nehmen beeindruckend ihren Raum ein zwischen Viehtränken und Metall-Streben des ehemaligen Stalls. Einen Monat lang arbeitete Leonna Ruchay (rechts im Bild) daran. Am Samstagabend eröffnete die Ausstellung, unter anderem mit ei-

ner Sprachperformance von Johanna Zehender (im Bild links). Die 25-jährige gebürtige Herrenbergerin Ruchay studiert seit 2007 an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste in Stuttgart. Die Ausstellung „Wolkenbox“ ist die erste der Reihe „Zwischenraum“, mit welcher der Kunstverein in Dialog mit Kunststudenten tritt. Geöffnet ist sie noch bis 22. April dienstags bis sonntags von 11 bis 18 Uhr.

del/Bild: Faden